

**fabian navarro**

**klasse "code & poetry"**

11., 12., 13. und 18. märz; plus klassenpräsentation am 19. märz 2019

**anmeldung**

ich melde mich hiermit verbindlich zur klasse "**code & poetry**", geleitet von fabian navarro, an:

vorname: ..... nachname: ..... titel: .....

straße / hausnr: .....

plz / ort: .....

tel: .....

e-mail: .....

ich nehme zum ersten mal an einer klasse der sfd teil.

ich habe bereits an einer bzw. mehreren sfd-klassen teilgenommen:

klasse:		klassenleiter /in:		jahr:	
klasse:		klassenleiter /in:		jahr:	
klasse:		klassenleiter /in:		jahr:	

ich habe von dieser klasse erfahren von/via: .....

mit meiner unterschrift bestätige ich die vollinhaltliche kenntnisnahme der sfd-teilnahmebedingungen, sowie die richtigkeit der von mir gemachten angaben.

im zuge der neuen datenschutz-grundverordnung weisen wir sie darauf hin, dass wir zum zwecke der bearbeitung und verwaltung ihrer anmeldung bzw. ihrer klassenteilnahme die angegebenen daten speichern. der schutz ihrer persönlichen daten ist uns, wie bisher, ein besonderes anliegen. es werden keine daten an dritte weitergegeben. ihnen stehen grundsätzlich die rechte auf auskunft, berichtigung, lösung, einschränkung, widerruf und widerspruch zu.

datum: ..... unterschrift: .....

## teilnahmebedingungen

der bewerbung beizulegen ist:

kurzbiografie (halbe, max. 1 seite)

teilnahmevoraussetzung:

anforderungen an den kurs sind interesse und neugierde. vorkenntnisse im programmieren sind nicht erforderlich!

vorbereitung:

**optional:** [www.codecademy.com/learn/learn-python](http://www.codecademy.com/learn/learn-python), kenneth goldsmith – wasting time on the internet, kenneth goldsmith – uncreative writing, elke heinemann – e-lectüren, hannes bajohr – halbzeug

**bitte unbedingt mitzubringen:** laptop

**obligatorisch:** download von python [www.python.org/](http://www.python.org/)

das anmeldeformular bitte leserlich und vollständig ausfüllen und an die schule für dichtung retournieren (achtung: begrenzte teilnehmerzahl!):

schule für dichtung

“code & poetry”

mariahilfer str. 88a/III/7, a-1070 wien

fax: (+43-1) 522 35 26-20, e: [sfd@sfd.at](mailto:sfd@sfd.at)

zahlungsbedingungen:

erst nach bestätigung der teilnahme durch die sfd wird gebeten, die teilnahmegebühr von **120,- €** einzuzahlen. der platz ist fix gebucht, sobald der betrag eingegangen ist. (die zahlungsfrist wird noch bekanntgegeben.)

stornobedingungen: bei stornierung ab 4.3.2019 werden 50% der teilnahmegebühr einbehalten.

die überweisung der teilnahmegebühr ist spesenfrei für die sfd durchzuführen:

schule für dichtung in wien:

iban: AT101200000610776304 (kto.nr. 610 776 304),

bank austria, bic/swift: BKAUATWW

als teilnehmer/in dieser lehrveranstaltung räume ich der sfd sämtliche werknutzungsrechte an meinen schriftlichen und mündlichen werken und darbietungen einschließlich der unbeschränkten nutzungsrechte an den foto/filmaufnahmen meiner person unentgeltlich ein, soweit sie im rahmen dieser lehrveranstaltung sowie dazugehörenden veranstaltungen als audio-, video-, foto- und/oder schriftdokumente entstanden sind. diese werknutzungsrechte sind auf dritte in unveränderter wie bearbeiteter form übertragbar und zeitlich wie örtlich unbeschränkt und umfassen auch das recht zur ausschnittweise oder gänzlichen veröffentlichung sowie zur bearbeitung und übersetzung meiner werke und darbietungen einschließlich des rechts, diese mit werken und/oder darbietungen dritter in analoger wie digitaler form zu verbinden (synchronisation right), auf bild- und bildtonträgern wie insbesondere dvds festzuhalten und diese insbesondere zu vervielfältigen, zu verbreiten, öffentlich darzubieten sowie in online-netzen zur interaktiven nutzung zur verfügung zu stellen. die vorstehend genannten werke und darbietungen sind insbesondere für jegliche sfd-dokumentation und/oder sfd-publikation sowie sfd-medienarbeit, in print wie digital, unbeschränkt und honorarfrei verwendbar und verwertbar. als teilnehmer/in bestätige ich rechtsverbindlich, dass ich uneingeschränkt berechtigt und daher in der lage bin, die vorstehende rechtseinräumung in vollem umfang rechtswirksam zu erteilen.